
**Thema des Monats März 2020
Bibliothek des Ökumenischen Medienladens**

**Vom Resilienz, Kinderarmut, Intergeschlechtlichkeit,
plastikfreien Kitas und Trotzköpfen:
Neuheiten für den Bereich Elementarerziehung**

Interkulturell-interreligiös sensible Bildung in Kindertageseinrichtungen : Ergebnisse der wissenschaftlichen Begleitung von Praxisprojekten der Stiftung Kinderland Baden-Württemberg (NF307)

Friedrich Schweitzer ; Lena Wolking ; (Hrsg.) Reinhold Boschki 2020

In einer durch Multikulturalität und Multireligiosität geprägten Gesellschaft werden Aufgaben der interkulturell-interreligiös sensiblen Bildung immer wichtiger. Der Elementarbereich spielt dabei eine hervorgehobene Rolle, weil hier erstmals Kinder mit unterschiedlichen Prägungen und Zugehörigkeiten alltäglich miteinander leben und aufwachsen. Aus diesem Grund hat die Stiftung Kinderland Baden-Württemberg diverse Projekte in Kindertageseinrichtungen unterstützt. Die Aufgabe der wissenschaftlichen Begleitung bezog sich dabei auf die direkt und indirekt geförderten Praxisprojekte. Dieser Band zeigt die Befunde auf und versucht, auf dieser Grundlage Anforderungen im Sinne von Konsequenzen für die Praxis, aber auch für die Aus- und Fortbildung zu identifizieren.

5 Minuten Mitmachgeschichten für Frühling und Sommer (NF308)

Kathrin Sprenger 2020

Mit den ersten wärmenden Sonnenstrahlen erwacht draußen vor der Tür die Natur. Mit ihr räkeln und strecken sich auch die Kinder. Für Kindergarten und Grundschule ist hier das Praxisbuch mit lustigen 5-Minuten-Mitmachgeschichten und Bewegungsgeschichten von niesenden Hasen, hüpfenden Kühen, summenden Bienen, von einem Bergabenteurer und der Kirschernte. Der Band kann für den Morgenkreis und als Themeneinstieg genutzt werden und enthält einen Geschichtenschatz für Frühling und Sommer. Weiterhin abwechslungsreiche Anregungen zum Bewegen, Entspannen, Rätseln und Basteln sowie praktische Inhaltsangaben, methodische Hinweise, übersichtliche Materiallisten, auch Sprachförderung und Förderung von aktivem und genauem Zuhören.

Die faire Kita : Nachhaltige Projekte, die Kinder begeistern (NF309)

Jasmin Geisler 2020

Eine faire Kita sein! Damit ist mehr gemeint als ein faires Miteinander zwischen den Kindern und Erwachsenen. In einer FairenKITA gehören die Themen fairer Handel, faire Beschaffung, Bildung für nachhaltige Entwicklung und Globales Lernen zum Alltag und Lernen der Kinder. Die Autorin stellt faire Projekte, wie z.B. faires Frühstück, faire Weihnachtszeit und vieles mehr durch alle Jahreszeiten vor, die Kinder für die Themen sensibilisieren und begeistern. Der Band ist in die folgenden Kapitel unterteilt: Fair und nachhaltig in der Kita (Bildung für nachhaltige Entwicklung [BNE], Konsumalternativen, Ressourcen schonen, Nachhaltigkeit), Hier spielt die Zukunft : Nachhaltige Projekte rund ums Jahr (Gärten anlegen, Bienenrettung, Insektenhotel, BioMüll, Kinderrechte, Waldtage, Stromfreie Kita, Spielzeugfreie Zeit mit Naturmaterial, Upcycling, Miethühner, Schokopflanzung Weltreise eines T-Shirts).

Auf dem Weg zur plastikfreien Kita (NF310)

Ingrid Miklitz 2020

Vision plastikfreie Kita! - Bei genauerem Hinsehen findet sich in der Kita in so vielen Dingen Plastik: Ob Matschkleidung, Spielzeug, Brotdosen, Bodenbeläge, Kindergartenrucksäcke u.v.a.m.. Plastik ist oftmals mit Weichmachern versehen, die für die Gesundheit - insbesondere der Kinder - schädlich sind. Warum es lohnenswert ist, sich gleich heute auf den Weg zu machen, eine plastikfreie(re) Kita zu werden, zeigt dieses Buch. Der Band enthält die folgenden Kapitel: Plastikfrei - wir sind dabei, Plastik - Gefahr für Mensch - Tier und Umwelt (Mikroplastik, Schadstoffe in Plastik, Plastik in Kleidung, Biokunststoffe als Lösung?), Alternativen zu Plastik in der Kita, Mit dem Träger Rahmenbedingungen

setzen, Das Team auf neuen Wegen, Mit Kindern eine plastikfreie Kita leben (Kind- und mitweltbewusst handeln, Umweltschutz macht Spaß, Bildungsangebote für Kinder zum Thema Plastik), Eltern auf die Reise mitnehmen, Praxisbeispiel: Der plastikfreie Waldkindergarten "Wurzelkinder" (Von der Idee zur Realisierung, Ein plastikfreier Bauwagen, Plastikfreie Rucksäcke und Kleidung, Elternarbeit).

Kommt, wir entdecken das Kirchenjahr! : Das große Praxisbuch mit Liedern, Geschichten und bewegten Spielen im Kindergarten ; Mit Musik-CD (NF311)

Martina Helms-Pöschko ; Christian Hüser 2020

Feste feiern bedeutet, Gemeinschaft zu erleben und das von Gott geschenkte Leben zu feiern. Gemeinsam mit dem Eselchen Zippora entdecken die Kinder die Feste und Bräuche des evangelischen und katholischen Kirchenjahrs. Die Kinder lernen etwas über die biblischen Geschichten und die Legenden, die den Festtagen zugrunde liegen. Mit viel Bewegung, kreativen Angeboten und Methoden sowie eigens komponierten Liedern bereiten sich die Kinder auf die Festtage vor. Der Band enthält eine große Methodenvielfalt: Erzählen, Singen, Tanzen, Basteln, Manadalas legen, Bewegungsspiele, Exkursionen, Backen, Stationswege gehen, Beten, Segnen.

Handbuch Kinder in den ersten drei Jahren : So gelingt Qualität in Krippe, Kita und Tagespflege (NF312)

Fabienne Becker-Stoll ; Renate Niesel ; Monika Wertfein Überarb. Neuauflage, 2020

Damit sich Kinder in den ersten Lebensjahren optimal entwickeln, brauchen sie eine hohe Betreuungsqualität und vertrauensvolle Beziehungen. Pädagogische Fachkräfte finden in diesem umfangreichen Werk fundierte Informationen und praxisnahe Unterstützung. Die Autorinnen fassen das aktuelle pädagogische und entwicklungspsychologische Fachwissen in diesem Bereich zusammen und benennen notwendige Voraussetzungen, ohne die es keine gute Qualität in der Betreuung geben kann. Der Band ist in die folgenden Kapitel unterteilt: Die Bedeutung pädagogischer Qualität in Kinderkrippen und Tagespflege, Theoretische Grundlagen zu Entwicklung und Bindung, Beziehungs- und Interaktionsqualität in Kinderkrippe und Tagespflege, Miteinander spielen - streiten - Freundschaften schließen: Peerinteraktionen der ersten Lebensjahre, Bildung: Recht jeden Kindes von Geburt an, Von der Beobachtung zur Entwicklungsbegleitung, Ein- und Zweijährige in Gruppen mit erweiterter Altersmischung, Pädagogische Qualität prüfen - sichern und weiterentwickeln.

Resilienz im Kita-Alltag : Was Kinder stark und widerstandsfähig macht (NF313)

Maike Rönnau-Böse ; Klaus Fröhlich-Gildhoff 2020

Resilienz hat einen immer größeren Stellenwert im pädagogischen Alltag. Das Buch unterstützt pädagogische Fachkräfte dabei, die seelische Widerstandsfähigkeit von Kindern gezielt zu fördern. Eine Kita als resilienzförderlicher Lernort bedeutet mehr als die direkte Arbeit mit den Kindern. Die renommierten Autoren nehmen auch die Arbeit mit den Eltern und die Netzwerke der Kita in den Blick. Ein Buch das praxisnah aufzeigt, wie Kinder gestärkt werden können. Der Band ist in die folgenden Kapitel unterteilt: Einführung des Resilienzbegriffs, Kitas als Sozialisationsinstanzen und gesundheitsförderliche Orte für Kinder und Eltern, Bausteine zur Förderung von Resilienz, Förderung von Resilienz und seelischer Gesundheit im Fachkräfte-Team.

Stark fürs Leben : Was Kinder über 4 in der Kita wissen wollen (NF314)

Gabriele Haug-Schnabel ; Joachim Bensele ; Sibylle Fischer 2020

Mit 4 Jahren entwickelt sich die Grundhaltung des Kindes der Welt gegenüber: Wo kann ich was erfahren, worauf Einfluss nehmen, etwas bewirken und daran wachsen? Das Vertrauen in andere Menschen festigt sich. Die Motivation für Anstrengungen, Selbstbeherrschung, Rücksicht und die Fähigkeit, sozial verbunden zu sein, steigen deutlich an. Und noch etwas passiert jetzt: Die Gleichaltrigenkontakte nehmen massiv an Bedeutung zu. Gruppenspiele gehören zur Tagesordnung. Das Buch stellt pädagogischen Fachkräften anschaulich dar, welchen Stand Kinder über 4 in ihren sozio-emotionalen und kognitiven Entwicklungsbereichen haben und welche Chancen sich im Alltag bieten, die wachsenden Lebenskompetenzen zu fördern.

Kinderarmut in der Kita : Die schnelle Hilfe (NF315)

Silke Hubrig 2020

Kinderarmut in der Kita ist ein Thema, das viel Fingerspitzengefühl erfordert. Vielleicht sind Sie sich nicht ganz sicher, ob ein Kind Unterstützung benötigt? Oder Sie wissen von einem Fall in Ihrer

Einrichtung, aber haben Berührungängste und Kommunikationsschwierigkeiten. Dann ist dieses kleine Heft ein idealer Türöffner. Es enthält wichtige Informationen, Tipps und Empfehlungen, wie Sie in Ihrer Rolle als Erzieher/-in mit Kinderarmut in der Kita angemessen umgehen können. Kurz und prägnant finden Sie Antworten zu relevanten Fragen nach armutssensiblen Arbeiten in der Kita, Risiken und Folgen von Armut, Maßnahmen zur Prävention, Resilienzförderung bei betroffenen Kindern sowie professioneller Elternarbeit mit Familien. Damit ist dieses kleine Heft nicht nur ein kompakter Ratgeber, sondern auch ein Mutmacher, sich proaktiv und kompetent mit dem Thema auseinanderzusetzen. Der Band ist in die folgenden Kapitel unterteilt: Warum Armut ein Thema für die Kitas ist, Gut zu wissen : Alles Wichtige über Armut, Die Bedeutung für die frühkindliche Entwicklung, Ganz praktisch : Umgang mit Kinderarmut in der Kita, Arme Kinder in der Kita stärken.

Zappelphilipp, Trotzkopf & Co. : Herausforderndes Verhalten von Kinder begegnen (QHD287)

Brita Schirmer 3., überarb. Aufl., 2020

In jeder Gruppe gibt es Kinder, die die Fachkräfte durch ihr Verhalten, wie z.B. großen Bewegungsdrang, Aggression oder Abgrenzung von anderen Kindern, stärker herausfordern als andere. Wie kann man sie in den pädagogischen Alltag einbinden und förderliche Rahmenbedingungen für ihre Entwicklung schaffen, ohne dass diese Herausforderung eine Überforderung wird? Von der Darstellung der jeweiligen Verhaltensmuster bei Kindern mit auffällig aggressivem Verhalten, ADHS und Autismus-Spektrum-Störung ausgehend, stellt die Autorin sehr praxisbezogen die nötigen entwicklungsfördernden Rahmenbedingungen dar. Es werden konkrete und leicht umsetzbare Möglichkeiten des Umgangs mit herausforderndem Verhalten aufgezeigt. Dieses Wissen hilft letztlich nicht nur dem Kind. Aktives, konzeptgeleitetes Verhalten reduziert auch die Arbeitsbelastung der Fachkräfte, die sich als erfolgreich und wirkungsvoll in ihrer Arbeit erleben können. Im Band werden folgende Auffälligkeiten behandelt: Trotzkopf : Kinder mit aggressivem Verhalten, Zappelphilipp : Das Kind mit Aufmerksamkeitsdefizit-/Hyperaktivitätsstörung AD(H)S, Kinder wie vom anderen Stern : Mädchen und Jungen im Autismusspektrum ebenso wie die Zusammenarbeit mit den Eltern.

Transgender und Intergeschlechtlichkeit bei Kita-Kindern : Die schnelle Hilfe (NF316)

Inga Becker-Hebly 2020

Frieda möchte gerne Oskar sein und tut alles dafür, damit Menschen in seiner Umgebung das (an-)erkennen. Eine Laune, eine Phase, ein Spiel? Könnte sein – vielleicht aber auch nicht. Oder: Maik ist körperlich nicht nur Junge, sondern auch Mädchen – ein Sonderfall, den man lieber nicht zum Thema macht? Eventuell genau die falsche Reaktion. Erzieher/-innen sowie Eltern möchten Kinder in solchen herausfordernden Situationen unterstützen. Möglicherweise fühlen Sie sich aber selbst überfordert und wissen nicht, wie oder woher Sie Hilfe bekommen können. Das gilt vor allem dann, wenn sie zuvor noch keine Berührungspunkte mit den Themen Transgender oder Intergeschlechtlichkeit hatten. Dieses kleine Heft kann ein erster Wegweiser, ein Einstieg ins Thema sein. Es bietet begriffliche Differenzierungen und sensibilisiert für Besonderheiten sowie Hindernisse, die betroffene Kinder und Familien im Alltag erleben. Dabei formuliert es keine festgelegte Handlungsempfehlung zum Ausführen, sondern bietet relevante Informationen und Hilfestellung, um mit jeder persönlichen Situation bewusst und individuell umzugehen. So wird das Kind in seinem ureigenen Erleben begleitet, bestärkt und unterstützt. Dieses Heft ist nicht nur ein guter Ratgeber, sondern auch ein Plädoyer für mehr Bewusstsein und Toleranz. Das Heft ist in die folgenden Kapitel unterteilt: Ein paar Worte vorab : Nicht eindeutig Mädchen oder Jungen, Gut zu wissen : Alles über die Begriffe Transgender und Intergeschlechtlichkeit, Die Bedeutung für die kindliche Entwicklung : Wie sich Transgender und Intergeschlechtlichkeit unterscheiden, Ganz praktisch : Wie geht man im Alltag damit um?, Ein paar Worte zum Schluss : Mut zum Sich-selbst-sein und zur Diversität, Literatur und Leseempfehlungen.

Zum Thema Transgender finden Sie unter der Signatur Vtp 429 das Bilderbuch "Teddy Tilly" zum Thema.

Mein Kind ist hochsensibel : Elterncoach to go (NF 317)

Gabriele Heyduschka 2020

"Mara ist so empfindlich! Sie nimmt sich alles zu Herzen, ist nah am Wasser gebaut und macht sich immer zu viele Gedanken", sorgt sich ihre Mutter. Kommt Ihnen das bekannt vor? Dann haben Sie vielleicht ein hochsensibles Kind. Doch ab wann spricht man eigentlich von Hochsensibilität und was genau bedeutet das? Ist Hochsensibilität therapiebedürftig oder einfach ein Wesenszug? Dieses Heft beschreibt das Erleben hochsensibler Kinder und setzt sich kompakt mit den besonderen Herausforderungen für das Familienleben auseinander. Die Autorin zeigt Möglichkeiten auf, wie Eltern

hochsensible Kinder im Familienalltag unterstützen und angemessen auf ihr Verhalten reagieren können. So werden belastende Situationen gemeinsam bewältigt. Hochsensibilität ist nämlich kein Problemfall, sondern birgt großartige Chancen fürs Leben. Voraussetzung hierfür ist, dass Kinder lernen, mit ihrem intensiven Erleben gut umzugehen. Dieses Heft ist nicht nur ein praktischer Ratgeber für den Familienalltag, sondern auch ein Plädoyer für die wohlwollende Sicht auf ein besonderes Persönlichkeitsmerkmal.

Muss ich auch mal sterben? : Mit Kita-Kindern über Tod und Trauer reden ; Hilfen für den Akutfall und Praxisideen für den Alltag (NF 318)

Bernadette Kowolik 2020

Tod und Trauer – das sind Themen, die wir im Alltag meist lieber umgehen. Doch der Tod gehört nicht nur zum Leben, er berührt auch das Leben der Kinder. Ganz gleich, ob ein Kind ein totes Tier gefunden hat und Ihnen nun Löcher in den Bauch fragt, ob Sie Tod und Sterben mit den Kindern thematisieren wollen oder die Fragen besorgter Eltern beantworten müssen: Dieser Ratgeber zeigt, wie Sie souverän, offen und feinfühlig mit diesem sensiblen Thema umgehen.

Die umfassende Praxishilfe beleuchtet alle Bereiche von Tod und Trauer, die Ihnen im Alltag begegnen können – und gibt Ihnen viele Praxistipps und (Projekt-)Ideen an die Hand. Sie erfahren alles Wissenswerte zu Ihrer Rolle als ErzieherIn, zur Bedeutung von Trauer und darüber, wie unterschiedlich Kinder trauern. Sie erhalten konkrete Tipps für alle möglichen Situationen, etwa den Verlust eines Haustiers, den Tod eines anderen Kindes aus der Kita, Schreckensmeldungen und Katastrophen oder Nahtoderfahrungen. Konkrete Ideen für die Praxis helfen Ihnen zudem dabei, Tod und Trauer kindgerecht in Kita und Betreuung zu thematisieren: von Gesprächsimpulsen und Geschichten über Tipps für Ausflüge bis hin zu Konzepten und Ideen für Projektwochen. So können Sie sich und die Kinder mit Offenheit und Empathie auf das Thema vorbereiten – und ihm den Raum geben, den es bekommen sollte und den es benötigt.

Mein Körper von innen? : Mit dem Bilderbuch "Schau in den Körper" von Franziska Horstschäfer und Johannes Vogt (NF 319)

Michael Fink 2020

"Kinder erkunden ihren Körper und wollen wissen, was da drinnen los ist..." Im Einsatz mit diesem Projektheft und dem dazugehörigen Mitmach-Bilderbuch "Schau in deinen Körper" entdecken die Kita-Kinder den menschlichen Körper von innen. Was passiert in meinem Körper? Wo im Kopf ist mein Gehirn? Wie groß ist mein Magen? Kann ich meine Rippen ertasten?

Das Projektheft ermöglicht eine Verbindung von kompaktem Fachwissen und vielfältigen Praxisideen. So können frühpädagogische Fachkräfte die Kinder beim Wahrnehmen, Erforschen und Verstehen des menschlichen Körpers unterstützen. Das besondere Mitmach-Bilderbuch fördert eine aktive und bewusste Auseinandersetzung mit dem eigenen Körper, seinem Aufbau und seinen Funktionen. So werden die Kinder zu selbstständigen Körper-Forschern.

Religionspädagogik in der Kita : Kompetenzen für pädagogische Fachkräfte (NF 320)

Albert Biesinger ; Friedrich Schweitzer 2020

Alle Kinder stehen in ihrer Entwicklung vor religiösen Orientierungsfragen – in einer multireligiösen Gesellschaft mehr denn je. Doch wie kann die religiöse und interreligiöse Begleitung und Erziehung der Kinder verantwortungsvoll gestaltet werden? Diese Frage stellt sich ebenso in kirchlichen wie in kommunalen Einrichtungen. Die Autoren bieten Grundinformationen und erschließen Schritt für Schritt zehn verschiedene

Kompetenzbereiche. Sie beschreiben Aufgaben und Herausforderungen für pädagogische Fachkräfte und präsentieren exemplarische Lösungsmöglichkeiten – praxisnah, kompetent und materialreich. Ein Grundlagenwerk für die Aus- und Fortbildung.

Die Schöpfungsgeschichte (VTP438)

Susanne Brandt ; Klaus-Uwe Nommensen ; (Ill.) Petra Lefin 2020

Eine der größten Geschichten der Welt beginnt mit den Worten: "Am Anfang schuf Gott Himmel und Erde." Alles, was existiert, wurde von Gott ermöglicht. Das große Schöpfungslied aus der Bibel erzählt, wie Gott die Welt geschaffen hat: den Tag und die Nacht, Land und Wasser, die Sterne, Bäume und Pflanzen, Tiere und Menschen. Nach Genesis/1. Mose 1-2. Für Kinder von 4 bis 8 Jahren gut verständlich erzählt.

Der Besuch (VTP439)

Antje Damm

5., Aufl., 2019

Elise ist eine ängstliche, menscheuscheue Frau. Sogar vor Bäumen fürchtet sie sich. Als eines Tages ein Papierflieger durch ihr Zimmerfenster segelt, kann sie nachts vor Aufregung kein Auge zutun. Am nächsten Morgen klopft Emil, ein Junge mit Baseballkappe, an ihrer Tür. Er sucht seinen Flieger und aufs Klo muss er auch. Mit einem Mal entsteht eine völlig neue Situation für Elise und auf wunderbare Weise verändert sich ihr Leben... Antje Damm hat für ihr fein durchkomponiertes Buch eine neue Technik verwendet: Sie baut Räume aus Kartonelementen nach, stellt ausgeschnittene Figuren hinein, koloriert und beleuchtet die Szenerien unterschiedlich und fotografiert sie anschließend. *Der Trickfilm kann im ÖML unter der Signatur DVK 1868 entliehen werden.*

Der schaurige Schusch (VTP440)

Charlotte Habersack ; (Ill.) Sabine Büchner

2016

Die Tiere auf dem Dogglspitz sind entsetzt, als sie erfahren, dass der Schusch in ihre Nachbarschaft zieht. Während sie noch überlegen, wie sie das am besten verhindern, stehen schon die ersten Umzugskisten vor der Tür. Und dann bekommt auch noch jeder eine Einladung zu seiner Einweihungsparty. Klar, dass niemand hingehen will. Nur einer kann nicht widerstehen... Eine humorvolle Geschichte über Toleranz und Offenheit für Kinder ab 3 Jahren.

Das passende Kamishibai kann im ÖML unter der Signatur 836 entliehen werden.

Bei Fragen oder Anregungen können Sie sich gerne an mich wenden:

Ökumenischer Medienladen · Bibliothek · Kerstin Thoma
Augustenstraße 124, 70197 Stuttgart, Tel. 07 11/222 76 44
bibliothek@oekumenischer-medienladen.de

Meinen Blog finden Sie unter www.medienkompass.de

Neues finden Sie unter <https://www.oekumenischer-medienladen.de/bibliothek/neu-in-der-bibliothek/>

Öffnungszeiten: Mo, Di + Do: 9.00 bis 16.30 Uhr, Mi + Fr: 9.00 bis 12.30 Uhr

Bestellte Medien können Sie auch zu jeder Tages- und Nachtzeit im Vorraum des Ökumenischen Medienladens abholen bzw. zurückbringen. Lassen Sie sich hierzu bitte den Türcode geben.